



Grafik G 1290 III, E. von Arnim: Gitterthor zu St. Peter, Salzburg, Radierung, 1921

## Einladung zur Restitution von Grafiken **an die Erzabtei Stift St. Peter**

**Mittwoch, 27. Jänner 2016, 14.30 Uhr**  
Universitätsbibliothek Salzburg  
1. Stock / Bibliotheksaula  
Hofstallgasse 2-4, 5020 Salzburg

## **Programm**

### **Begrüßung und Einführung**

Dr.<sup>in</sup> Ursula Schachl-Raber

Leiterin der Universitätsbibliothek Salzburg

### **Präsentation des Dossiers**

Dr.<sup>in</sup> Irmgard Lahner

Leiterin der Provenienzforschung an der  
Universitätsbibliothek Salzburg

### **Restitution**

durch Rektor Univ. Prof. Dr. Heinrich Schmidinger und die  
Leiterin der Universitätsbibliothek Dr.<sup>in</sup> Ursula Schachl-Raber  
an Erzabt Dr. Korbinian Birnbacher, St. Peter

Im Anschluss laden wir herzlich zu Kaffee und Erfrischungsgetränken  
ein.

Die Universitätsbibliothek der Salzburger Paris-Lodron-  
Universität restituiert 55 Grafiken an die Erzabtei Stift St. Peter,  
darunter eine Spielkarte aus dem 16./17. Jahrhundert.

Die Grafiken kamen in der NS-Zeit in die Bibliothek, als der  
damalige Leiter Ernst Frisch zum Verwalter der Bibliothek des  
aufgelösten Klosters eingesetzt worden war.

Die Universitätsbibliothek erforscht seit 2009 ihre Geschichte  
während der Zeit des Nationalsozialismus und geht der Frage  
nach, ob sich in ihren Beständen NS-Raubgut befindet. Dabei  
konnten die vorliegenden Grafiken St. Peter zugeordnet und als  
Raubgut eingestuft werden.